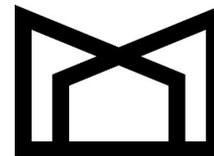


Einlagerung Filmförderung Begleitformular

Bitte aufmerksam lesen, vollständig ausfüllen und ausschließlich digital
senden an: filmfoerderung@deutsche-kinemathek.de



Deutsche
Kinemathek

I. Allgemeine Informationen

Wenn Sie für Ihre Filmproduktion eine Filmförderung erhalten haben, sind Sie dazu verpflichtet, ein Belegexemplar in einem Filmarchiv der Bundesrepublik Deutschland einzulagern. Je nachdem welche Förderungsinstitutionen Ihren Film unterstützen, müssen in der Deutschen Kinemathek unterschiedliche Materialien eingelagert werden:

1. Regionale Förderung (Medienboard Berlin-Brandenburg (MBB), MDM, ...)

Bei einer ausschließlich regionalen Förderung (z.B. durch das Medienboard bzw. in Ko-Förderung mit anderen Regionalen Förderungen muss in der Deutschen Kinemathek ein Master des Filmes mit allen geförderten Untertiteln bzw. barrierefreien Fassungen abgegeben werden. Wir benötigen:

- Master des Filmes in höchster Auflösung und mit größter Farbtiefe, cleanfeed (ProResHQ (MOV), DnxHD (MXF)) mit den erstellten Mischungen (5.1 und falls vorhanden 2.0)
- alle vorhandenen Untertitel separat (SRT, STL, RTF, XML)
- barrierefreie Fassung (SDH, Audiodeskription)
- zusätzlich dazu lagern wir ein (falls vorhanden): DCP, DCDM
- ausgefülltes Begleitformular (ggfls. Bestätigung Befreiung von barrierefreier Fassung)

2. Bundesweite Förderung (DFFF, BKM, FFA) + Medienboard Berlin-Brandenburg (MBB)

Da Sie in diesem Fall verpflichtet sind ein DCDM beim Bundesarchiv einzulagern, ist die Abgabe eines Sichtungfiles bei der Deutschen Kinemathek ausreichend. Wir benötigen:

- Sichtungfile mind. in 1080p (MP4, H.264, ohne Tcs, ohne Wasserzeichen)
- zusätzlich dazu lagern wir ein (falls vorhanden): ProRes (Spezifikationen siehe oben), DCP
- ausgefülltes Begleitformular
- Einlagerungsbestätigung des Bundesarchivs

3. Förderung ausschließlich durch bundesweite Filmförderung

Bei einer Förderung ausschließlich durch eine bundesweite Filmförderung (FFA, DFFF, BKM) wenden Sie sich bitte direkt an das Bundesarchiv.

Hinweis zu barrierefreien Fassungen

Bei den vom Medienboard Berlin-Brandenburg geförderten Projekten müssen die zugesendeten Belegexemplare zusätzlich mit einer **barrierefreien Fassung** (Audio Deskription + Untertitel SDH) versehen sein. Falls Sie von der Pflicht zur Erstellung einer barrierefreien Fassung durch den Förderer befreit sind, senden Sie uns Eine entsprechende Bescheinigung der Förderinstitution zu.

Die Deutsche Kinemathek akzeptiert zur Einlagerung keine DVDs, BluRays, M&Es, Rohmaterialien, Schnittfassungen.

II. Zusendung von Materialien und akzeptierte Datenträger

Die Deutsche Kinemathek nimmt Materialien ausschließlich auf externer USB-Festplatte oder USB-Stick entgegen. Aus Gründen der Datenintegrität akzeptieren wir keine Downloadlinks. Die Lieferadresse lautet:

Deutsche Kinemathek
Filmförderung
Mauerstraße 79
10117 Berlin

Alle Dateien und Spurbelegungen müssen eindeutig benannt sein. Sollten sich andere als die einzulagernden Materialien auf dem Trägermedium befinden, das Material unvollständig oder die Benennung von Dateien oder Spuren uneindeutig sein, kann die weitere Bearbeitung nicht stattfinden.

III. Bearbeitungszeitraum und Rücksendung von Datenträgern

Nach Erhalt ihrer Daten und einer technischen Eingangsprüfung werden wir Ihnen die Einlagerungsbestätigung ausstellen. Sie müssen hier mit einer Bearbeitungszeit von bis zu 2 Wochen rechnen.

Im Anschluss an die Ausstellung der Einlagerungsbestätigung transferieren wir Ihre Daten auf unseren internen Speicher. Dies kann bis zu 8 Wochen dauern. Wir benachrichtigen Sie, sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind. Sie haben anschließend 8 Wochen Zeit Ihren Datenträger auf **eigene Kosten** in der Deutschen Kinemathek abzuholen. Nach verstreichen dieser Frist geht der Datenträger in das Eigentum der Deutschen Kinemathek über.

1. Kontakt für Eingangsbestätigung

Firma	<input type="text"/>
Ansprechpartner	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

2. Informationen zum Film / zur Förderung

Filmtitel	<input type="text"/>
Produktionsjahr	<input type="text"/>
Produktionsfirma	<input type="text"/>
Regie	<input type="text"/>
Förderer	<input type="text"/>

3. Informationen zum einzulagernden Material

Format einzulagerndes Material	<input type="text"/>
Auflösung	<input type="text"/>
Anzahl und Belegung Tonspuren	<input type="text"/>
Gesprochene Sprachen / Dialoge	<input type="text"/>
Untertitel (separat!)	<input type="text"/> Sprache(n) <input type="text"/>

Falls Sie weiteres Material einlagern möchten:

Format weiteres Material	<input type="text"/>
Auflösung	<input type="text"/>
Anzahl und Belegung Tonspuren	<input type="text"/>
Gesprochene Sprachen / Dialoge	<input type="text"/>
Untertitel (separat!)	<input type="text"/> Sprache(n) <input type="text"/>

4. Barrierefreie Fassung

Befreiung (Nachweis beilegen!)	<input type="text"/>
--------------------------------	----------------------

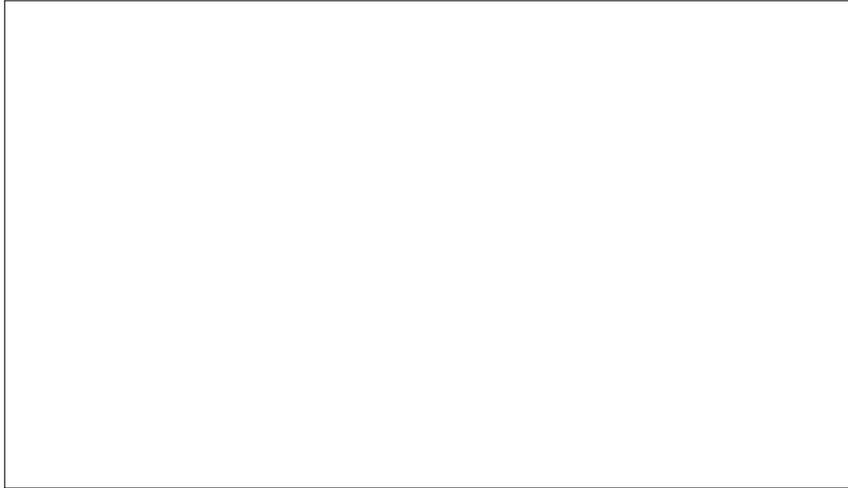
Den Nachweis bitte zusammen mit dem Begleitformular einreichen. Eine Bearbeitung ist sonst nicht möglich.

Ob eine barrierefreie Fassung zu Ihrem Film erstellt (und eingelagert) werden muss, ist in Ihrem Fördervertrag festgelegt bzw. kann mit Ihrer Fördereinrichtung abgestimmt werden.

Die barrierefreien Elemente (Audiodeskription im WAV-Format und SDH-Untertitel in den Formaten XML, SRT, STL) müssen frei zuschaltbar sein (nicht ins Bild eingebrannt!).

5. Sonstige Informationen

Sollten Sie weitere Informationen zum Material haben, können Sie uns diese hier mitteilen:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the user to provide additional information or comments.